

28. Jg. 2002	Inhalt	Heft 3-4
<i>Hilarion Petzold: Vorwort: Narrativität und Identität . . . . .</i>	3 / 187	
<i>Peter Alheit: Identität oder „Biographizität“? Beiträge der neueren sozial- und erziehungswissenschaftlichen Biographieforschung zu einem Konzept der Identitätsentwicklung (<i>Identity of „Biography“? Contributions of Newer Social and Educational Sciences to the Concept of Identity Development</i>) . . . . .</i>	6 / 190	
<i>Christian Roesler: Archetypische Muster in Lebensgeschichten. Der Einfluss archetypischer Geschichtenmuster auf die narrativen Identitätskonstruktionen chronisch Kranker und Behindter (<i>Archetypal patterns in life histories – The impact of archetypal story patterns on the narrative construction of identity in persons with chronological diseases and disabilities</i>) . . . . .</i>	26 / 210	
<i>Christian Gaedt: Biographie und Identität. Spuren der Anderen in der Individualität (<i>The Trace of "The Other" in the Identity</i>) . . . . .</i>	54 / 238	
<i>Theodor Schulze: Die Bedeutung der pädagogischen Biographieforschung und Biographiearbeit (<i>The Importance of Biography Research in Pedagogics</i>) . . . . .</i>	63 / 247	
<i>Wolfgang Jantzen: Diagnostik und Rehistorisierung: Probleme und Strategien einer verstehenden Diagnostik (<i>Diagnostics and Rehistoricization: Problems and Strategies of Appreciative Diagnostics</i>) . . . . .</i>	73 / 257	
<i>Ferdinand Klein: Die Lebensgeschichte: Eine Geschichte der Suche nach Sinn (<i>Life History as a Search for Meaning</i>) . . . . .</i>	86 / 270	
<i>Michael C. Wernet: Das Drama des geistig behinderten Menschen Gedanken zur Entwicklung von Identität (<i>The Drama of the Mental Handicapped Man. Considering the Development of Identity</i>) . . . . .</i>	102 / 286	
<i>Ilse Orth: Weibliche Identität und Leiblichkeit. Prozesse „konvivialer“ Veränderung und Entwicklung. Überlegungen für die Praxis (<i>Female Identity and Corporality. Processes of „Convivial“ Change and Development. Reflections on Practice</i>) . . . . .</i>	119 / 303	
<i>Arnd Münster: Seiten könnte ich füllen. Die Chancen der „Facilitated Communication“ für die Identitätsprozesse von „geistig Behinderten“ (<i>I could fill pages. Chances by „Facilitated Communication“ for Identity processes in Mentally Handicapped</i>) . . . . .</i>	141 / 325	
<i>Hilarion Petzold: Lebensgeschichten verstehen, Selbstverstehen, Andere verstehen lernen“. Polyloge collagierender Hermeneutik und narrative „Biographiearbeit“ bei Traumabelastungen und Behinderungen (<i>Life Histories, Self-Understanding, and Realizing the Otherness. Polylogues and Hermeneutics as a Collage of Narrative Work in Biography</i>) . . . . .</i>	148 / 332	
<i>Praxedes Wenk-Kolb: Aus meinem Weg erzählt ...: Hingabe an das Leben als persönliche Lebensaufgabe. Ein Erfahrungsbericht unter Einbeziehung der Integrativen Therapie (<i>Narratives from my Path</i>) . . . . .</i>	233 / 417	